Die **Resolution 478 der Vereinten Nationen** die in bezug auf die Annexion Ostjerusalems durch das zionistische Regime Israels verabschiedet wurde, wurde aus dem Originaldokument der Vereinten Nationen das man unter

http://www.un.org/depts/german/sr/sr 80/s-inf-36.pdf

finden kann, entnommen.

Zu beachten ist dabei daß diese Resolution verbindlich in Kraft getreten ist da selbst die USA sich zwar der Stimme enthalten hat, aber kein Veto einlegte.

Resolution 478 (1980) vom 20. August 1980

Der

Sicherheitsrat, unter Hinweis auf seine Resolution 476 (1980), erneut erklärend,

daß die gewaltsame Aneignung von Gebieten unzulässig ist,

tief besorgt

Über die

Verabschiedung eines

"Grundgesetzes"

in der israelischen Knesset, in dem eine Änderung von Charakter und Status der Heiligen Stadt Jerusalem verkündet wird, sowie über die sich daraus ergebenden Folgen für Frieden und Sicherheit,

im Hinblick darauf,

daß Israel die Sicherheitsratsresolution 476 (1980) nicht befolgt hat,

in Bekräftigung seiner Entschlossenheit,

für den Fall der Nichtbefolgung dieser Resolution durch Israel zu prüfen, mit welchen praktischen Mitteln und Wegen im Einklang mit den entsprechenden Bestimmungen der Charta der Vereinten Nationen die uneingeschränkte Durchführung seiner Resolution 476 (1980) gewährleistet werden kann,

1. **tadelt** Israel aufs schärfste wegen seiner Verabschiedung des "Grundgesetzes" über Jerusalem und seiner Weigerung, die entsprechenden Sicherheitsratsresolutionen zu befolgen;

2. erklärt,

daß die Verabschiedung dieses "Grundgesetzes" durch Israel eine Verletzung des Völkerrechts darstellt und daß die weitere Anwendung des Genfer Abkommens vom 12. August 1949 zum Schutze von Zivilpersonen in Kriegszeiten 22/ auf die seit Juni 1967 besetzten palästinensischen und sonstigen arabischen Gebiete einschließlich Jerusalems davon nicht berührt wird;

3. stellt fest,

daß alle legislativen und administrative~ Maßnahmen und Aktionen der Besatzungsmacht Israel, die Charakter und Status der Heiligen Stadt Jerusalem geändert haben bzw. ändern sollen und insbesondere das neue "Grundgesetz" über Jerusalem null und nichtig sind und unverzüglich widerrufen werden müssen;

4. erklärt ferner,

daß diese Maßnahme ein schwerwiegendes Hindernis für die Herbeiführung eines umfassenden, gerechten und dauerhaften Friedens im Mittleren Osten darstellt;

5. beschließt,

das "Grundgesetz" und alle anderen von Israel aufgrund dieses Gesetzes ergriffenen Maßnahmen, die eine Veränderung von Charakter und Status Jerusalems zum Ziel haben, nicht anzuerkennen und

- a) fordert alle Mitgliedstaaten auf, diesen Beschluß anzunehmen;
- b) fordert alle Staaten, die in Jerusalem diplomatische Vertretungen unterhalten, auf, diese Vertretungen aus der Heiligen Stadt abzuziehen;

6. ersucht

den Generalsekretär, dem Sicherheitsrat bis 15. November 1980 über die Durchführung dieser Resolution zu berichten;

7. beschließt,

mit dieser ernsten Lage weiter befaßt zu bleiben.

Beschlüsse

Auf der 2245. Sitzung mit 14 Stimmen ohne Gegenstimme bei einer Enthaltung (Vereinigte Staaten von Amerika) verabschiedet.